



Az.: 60

Rotenburg (Wümme), 23.05.2025

Antrag Nr. : 0 8 4 3 / 2 0 2 1 - 2 0 2 6

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Rat	15.05.2025			
Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima-/Umweltschutz und Wirtschaft	05.06.2025			
Verwaltungsausschuss				
Rat				

Entwicklung einer Gestaltungsfibel für die Innenstadt; Ratsantrag aller Fraktionen vom 15.05.2025

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme) beschließt die Entwicklung einer Gestaltungsfibel für die Innenstadt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Gestaltungsfibel zu erarbeiten, sie der konstruktiven Kritik ortsansässiger und externer Expertinnen und Experten (insbesondere Architektinnen und Architekten sowie Stadtplanerinnen und Stadtplanern) auszusetzen und den finalen Entwurf im Rahmen einer digitalen sowie mindestens einer Präsenzveranstaltung der Öffentlichkeit zur Diskussion zu stellen.

Begründung:

Rotenburg (Wümme) ist in den letzten Jahrzehnten stetig gewachsen, was zu einer heterogenen Veränderung der Innenstadt geführt hat. Insbesondere die jüngsten Debatten um einzelne Bauprojekte, wie beispielsweise um das neue Sparkassengebäude, machen deutlich, dass klare gestalterische Leitlinien fehlen und die Aufenthaltsqualität sowie das Ortsbild in manchen Bereichen erheblich beeinträchtigt ist.

Die zu entwerfende Gestaltungsfibel soll städtebauliche, baugestalterische und ökologische Empfehlungen systematisieren und so eine verbindliche Orientierung für Bauherinnen und Bauherren schaffen. Dadurch entsteht ein zusammenhängendes, lebendiges und klimaangepasstes Stadtbild, das nicht nur die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner verbessert, sondern auch den Einzelhandel und die Gastronomie stärkt, da eine attraktiv gestaltete Innenstadt mehr Besucher anzieht und zum Verweilen einlädt.

Durch die Einbindung sowohl ortsansässiger als auch externer Fachleute – Architektinnen und Architekten sowie Stadtplanerinnen und Stadtplaner – werden vielfältige Perspektiven und bewährte Planungsansätze berücksichtigt. Die abschließende Diskussion des Entwurfs in digitalen Formaten und mindestens einer Präsenzveranstaltung gewährleisten Transparenz, fördern die Akzeptanz in der Bevölkerung und ermöglichen eine aktive Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger, die für eine erfolgreiche Umsetzung essenziell ist.

Darüber hinaus ergänzt die Gestaltungsfibel das bestehende Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) und bildet die Grundlage für eine koordinierte Umsetzung künftiger Innenstadtmaßnahmen, indem sie gestalterische Standards festlegt, die alle Folgemaßnahmen systematisch aufeinander abstimmen.

Torsten Oestmann

Anlage:

- 1) Ratsantrag aller Fraktionen zur Entwicklung einer Gestaltungsfibel für die Innenstadt

